

# ISRAEL

# 75 Jahre

# Start-up

# Nation



**»Ich mache dich zum  
Licht für die Nationen.«**

*Jesaja 42,6*

## Der 14. Mai 1948 war ein Glückstag.

Nicht nur für das jüdische Volk, sondern für die ganze Welt. Denn vom kleinen Staat Israel, der an diesem Tag in Tel Aviv gegründet wurde, lässt Gott Menschen in allen Ländern profitieren. Auch wenn sie es oft nicht wissen – oder nicht wissen wollen.

„Ich mache dich zum Licht für die Nationen“, verheißt Gott seinem Volk. In diesem Heft zeigen wir Ihnen, wie sich diese Prophezeiung seit 75 Jahren erfüllt und wie dankbar wir sein können, dass wir mithineingenommen sind in diesen Prozess.

Israel als Segen und Vorbild? In der Weltöffentlichkeit wird der jüdische Staat leider oft anders dargestellt. Die Bibel gibt uns den Auftrag: „**Kommt und seht selbst.**“



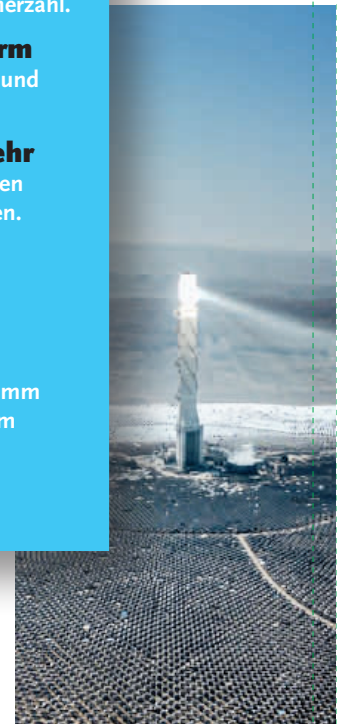
A handwritten signature in blue ink that reads "Gottfried Bühler". The signature is fluid and cursive.

GOTTFRIED BÜHLER

Erster Vorsitzender – ICEJ Dt. Zweig

Weltmeister Israel

- Fast **60 Prozent** der entsprechenden Altersgruppe besitzen einen akademischen Abschluss. Der OECD-Durchschnitt liegt bei 30%.
- Rund **7000 Start-ups** werden jährlich gegründet, mehr als in jedem anderen Land, gemessen an der Einwohnerzahl.
- Der höchste **Solarturm** der Welt misst 240 Meter und steht im Negev.
- **Kein Land hat mehr Pro-Kopf-Veröffentlichungen** wissenschaftlicher Arbeiten.
- Seit 1978 wurde der **Nobelpreis** 12 Mal an Israelis verliehen.
- Heimat der größten Erdbeeren, bis zu 300 Gramm pro Frucht. Festgehalten im **Guinness Buch der Weltrekorde.**

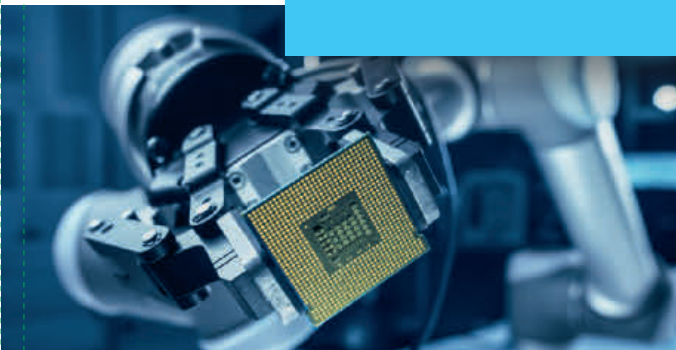


Ich will  
dich segnen,  
und ich will  
deinen Namen  
groß machen,  
und du sollst ein  
Segen sein!

1. Mose 12,2

Israelische Innovationen prägen  
und erleichtern unseren Alltag  
in vielen Bereichen:

- Fotovoltaikglas
- 3-D-Drucker
- Intel Mikroprozessor
- Network-Firewall
- Windows XP und NT
- DualKameraSmartphones
- USB-Stick ■ Xbox
- WhatsApp ■ OrCam
- Waze ■ Mobileye
- Assistenzsysteme für selbstfahrende Autos



➤ **Alltagshelfer**

# Meilensteine in der Medizin



■ Die medizinische Versorgung in Israel zählt zur **Top-10** der Welt. Im Global Health Index erreicht Israel Platz 6 (Schweiz: 13, Deutschland: 16, Österreich: 25).

Nirgendwo sind die Überlebenschancen für Krebspatienten höher.

■ Ob Endoskopie-Kamera oder flexible Stents – viele unverzichtbare medizinische **Innovationen** stammen aus Israel. Hier entstand auch das erste künstliche, auf menschlichem Gewebe basierende Organ aus dem 3D-Drucker. 2021 wurde die weltweit erste Transplantation einer künstlichen Hornhaut durchgeführt, 2020 das erste künstliche Herz implantiert, das auf Dauer im Körper bleiben kann.



» Ein trostloses Land, dessen Boden dem Unkraut überlassen ist. Wir haben auf der ganzen Strecke nie einen Menschen gesehen. Es gab kaum einen Baum oder Strauch«, beschrieb Mark Twain das Heilige Land 1867.

■ Israel ist wieder **fruchtbar** geworden und liefert Zitrusfrüchte, Obst, Gemüse, Baumwolle, Erdnüsse und Blumen in alle Welt.

■ In Israel gezüchtete, **hitzeresistente Getreidesorten** werden in vielen Wüstenregionen der Welt angebaut.

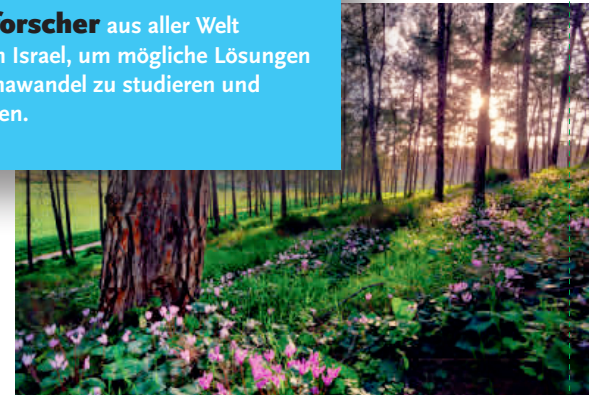
**Jakobs Nachkommen werden wieder in ihrem Land Wurzeln schlagen. Israel wird grünen und blühen und mit seinen Früchten die ganze Erde bedecken.**

Jesaja 37,31

■ In ganz Israel wurden über **260 Mio. Bäume** gepflanzt. Jedes Jahr kommen rund drei Millionen Bäume hinzu. Der Yatirwald am Rande der Negev-Wüste ist der größte Forst, der je von Menschen gepflanzt wurde. Israel gilt als einziges Land, in dem heute mehr Bäume stehen als vor 100 Jahren.

■ In allen Ländern der Welt wachsen die Wüsten – außer in Israel. Hier hat man die Wüstenbildung nicht nur gestoppt, sondern **nutzbares Land** zurückgewonnen.

■ **Klimaforscher** aus aller Welt pilgern nach Israel, um mögliche Lösungen für den Klimawandel zu studieren und zu diskutieren.



# Wälder statt Wüsten

# Wasser- management



**Denn die Fülle  
des Meeres wird sich  
zu dir wenden, der  
Reichtum der Nationen  
zu dir kommen.**

Jesaja 60,5

■ Mit hochleistungsfähigen **Entsalzungsanlagen** macht Israel Meerwasser trinkbar und deckt damit über 80 Prozent des kommunalen und industriellen Eigenbedarfs ab, liefert außerdem Trinkwasser nach Jordanien und Gaza.

■ Mit der **Tropfenbewässerung** entwickelte Israel bereits 1950 eine intelligente Mikrobe-wässerung für die Landwirtschaft. Die Technik ist heute weltweit im Einsatz. Sie spart Wasser, verhindert Land- und Mineralabbau und erhöht den Ernteertrag.

■ Noch ein Weltrekord: 90 Prozent des Abwassers wird **wieder-  
verwendet**.

**Und ich will dich  
bringen in das Land,  
darin Milch und  
Honig fließt.**

2. Mose 33,3

■ Nirgendwo auf der Welt gibt eine Kuh mehr Milch als in Israel – durchschnittlich 13,2 Tonnen pro Jahr. In Deutschland liegt der Durchschnitt bei acht Tonnen. Internationale Landwirtschaftsdelegationen versuchen seit Jahren, das **Geheimnis des Milchsegens** zu ergründen. Bisher vergeblich.

■ **Bienen-Hotspot:** In kaum einer anderen Region gibt es so viele verschiedene Bienenarten wie in Israel.



Milch und Honig

■ 600.000 Juden leben 1948 in Israel. Bis 1952 strömen über eine Million jüdische Flüchtlinge ins Land – neben Holocaust-überlebenden rund 850.000 **vertriebene Juden** aus arabischen Ländern. Die Integration gelingt so gut, dass ein wirtschaftlicher Aufschwung folgt.

■ Ende der 80er Jahre bewältigt Israel erneut eine große **Einwanderungswelle**: Knapp eine Million Juden setzen sich aus der zusammenbrechenden Sowjetunion nach Israel ab.

**Siehe, ich will die Israeliten herausholen aus den Völkern, wohin sie gezogen sind, und will sie von überall her sammeln und wieder in ihr Land bringen.**

Hesekiel 37,21



**Integrations-  
weltmeister**

**Bürgerrechte**



■ Alle Araber, die 1948 in Israel geblieben sind (20 Prozent der Bevölkerung), besitzen **volle Bürgerrechte**. Der Anteil arabischer Studenten entspricht dem der Bevölkerung. Arabische Parteien sind im Parlament vertreten.

■ Israel ist die einzige echte **Demokratie** im Nahen Osten. Es herrscht Meinungs- und Religionsfreiheit.

■ David Ben Gurion versprach außerdem, die Kultstätten aller Religionen zu **schützen**. Israel hat das Versprechen gehalten.



■ „Wir strecken allen Nachbarstaaten und ihren Völkern die **Hand zum Frieden** und auf gute Nachbarschaft entgegen“, versichert David Ben Gurion am Tag der Staatsgründung.

■ Bei Katastrophen weltweit gehören **Rettungsteams** aus Israel zu den ersten Helfern. Selbst dem Erzfeind Iran wurde nach einem schweren Erdbeben 2017 Hilfe angeboten.

■ In israelischen **Kliniken** werden regelmäßig auch palästinensische und syrische Kinder behandelt.

# 75 Jahre Kampf um Frieden

■ Kein Land hat seinen **Feinden** so oft (und so oft vergeblich) die Hand gereicht wie Israel.

■ 1982 Israel zieht sich aus dem **Sinai** zurück.

■ 2000 Israel bietet 90 Prozent von Judäa und Samaria („Westbank“) an und den größten Teil Ost-Jerusalems samt Tempelberg. PLO-Vorsitzender Yassir Arafat lehnt ab, Israel wird mit **Terror** überzogen.

■ 2000 Israel verlässt den **Südlibanon**. Die Terrormiliz Hisbollah übernimmt das Gebiet, attackiert Israel mit Raketen.

■ 2005 Israel verlässt Gaza. Die Terrororganisation Hamas übernimmt. Israel wird fortan vom Gazastreifen aus verstärkt beschossen. Seit 2001 feuerten Terroristen mehr als 27.500 **Raketen** und Mörsergranaten ab.



# Land gegen Frieden

# Die Abraham- Abkommen



■ **Am 15. September 2020** schließen die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) und Bahrain mit Israel die sogenannten Abraham-Abkommen. Marokko und der Sudan folgen. Andere arabische Länder bekunden Interesse. Die Abraham-Abkommen werden als **Zeitenwende** im Nahen Osten betrachtet. Israel und die arabischen Staaten arbeiten nun an gemeinsamen Projekten in den Bereichen Wirtschaft, Forschung, Tourismus und Sicherheit.

**An jenem Tag wird Israel neben Ägypten und Assur der Dritte sein, ein Segen inmitten der Erde.**

Jesaja 19,24

Jetzt  
**SONDER-  
HEFT  
bestellen!**

Der umfassende Rückblick  
auf 32 DIN A4 Seiten



Bestellen Sie noch heute kostenlos bei uns im ICEJ-Büro Ihr persönliches Exemplar unter  
**0711-83889480** oder  
**info@icej.de**

**Dokumentationen, Reportagen  
und Zeitzeugenberichte**

F A S Z I N A T I O N  
 **ISRAEL**

ZEIGT DAS, WAS SONST NICHT GEZEIGT WIRD

**Jeden Dienstag um 22 Uhr auf BibelTV**

(Wdh.: Montags 9 Uhr und Mittwochs 14 Uhr)

**www.faszinationisrael.de**

**Die TV-  
Serie  
der ICEJ**





INTERNATIONALE  
CHRISTLICHE  
BOTSCHAFT  
JERUSALEM

**Deutscher Zweig e.V.** Postfach 400771 · 70407 Stuttgart  
Tel.: +49(0)711-8388 9480 · info@icej.de · www.icej.de

**Bankverbindung:** Evangelische Bank  
IBAN: DE63 5206 0410 0004 0202 00 · BIC: GENODEF1EK1

**Spendensiegel 2023:** ICEJ – Deutscher Zweig e.V. ist Träger des Spenden-Prüfzertifikats der Deutschen Evangelischen Allianz. **Social Media:** Als „ICEJ Deutschland“ bzw. „ICEJ Germany“ sind wir auch auf verschiedenen Social-Media-Kanälen zu finden  
**Fotos:** ICEJ, GPO, Pixabay, Shutterstock, Unsplash, Wikimedia Commons  
**Bibelstelle:** Elberfelder Bibel, © SCM Verlag **Gestaltung:** studio2punkt1  
**Redaktion:** Karin Lorenz **V.I.S.D.P.:** Gottfried Bühler

## ICEJ-Magazin „Wort aus Jerusalem“

Im „Wort aus Jerusalem“ berichten wir etwa alle zwei Monate über die vielfältigen ICEJ-Projekte und die aktuelle Lage in Israel. Mit profunder Bibellehre, Event- und Reiseinfos.

**JETZT  
KOSTENLOS  
ABONNIEREN:**  
[www.icej.de](http://www.icej.de)



**Lesen und informiert bleiben!**